



Pressemitteilung

22. November 2022

Viertes Abonnementkonzert des Georgischen Kammerorchester Ingolstadt mit Pianist Javier Perianes – 01. Dezember 2022

Im vierten Abonnementkonzert des Georgischen Kammerorchester Ingolstadt am Donnerstag, 01. Dezember, wirkt als Solist der spanische Pianist Javier Perianes mit; die Leitung hat Ariel Zuckermann. Das vielfältige Programm beginnt mit einem Meisterwerk der Ballett-Gattung, „Don Juan ou Le Festin de Pierre“ von Christoph Willibald Gluck, das von Ludwig van Beethovens viertem Klavierkonzert gefolgt wird. Den zweiten Teil des Konzertes bildet Francis Poulencs heiter-lebendige Sinfonietta aus dem Jahr 1948. Das Konzert im Festsaal Ingolstadt beginnt um 20.00 Uhr, um 19.30 Uhr gibt es eine Einführung mit Dr. Marco Frei.

Der Stoff von Glucks „Don Juan ou Le Festin de Pierre“ geht auf die gleichnamige Vorlage von Molière aus dem Jahr 1665 zurück. In dem Ballett wird die Höllenfahrt von Don Juan thematisiert, nachdem dieser den Vater seiner Geliebten in einem Duell getötet hatte. Bei der Uraufführung sorgte nicht zuletzt die Choreografie von Angiolini für rege Diskussionen. Im klassischen Konzert-Repertoire gehört Ludwig van Beethovens viertes Klavierkonzert mit seiner lyrischen Schönheit zu den Höhepunkten; zu seiner Zeit bildete es eine veritable Sensation, denn schon mit dem unmittelbaren Einsatz des Klaviers ohne Orchestervorspiel sprengte der revolutionäre Komponist 1805 einmal mehr die Konventionen. Knapp 150 Jahre später wurden die klassischen Formen erneut aufgegriffen, inzwischen als Gegenreaktion gegen die allzu überbordende Romantik: Der Franzose Francis Poulenc gehörte der Pariser Gruppe „Les Six“ an; seine heitere Sinfonietta geht jedoch auf einen Auftrag der britischen BBC zurück. Tänzerische, bisweilen satirische Motive kennzeichnen das Werk, in dessen Finale „prestissimo et très gai“ die spritzige Heiterkeit Joseph Haydns durchklingt.

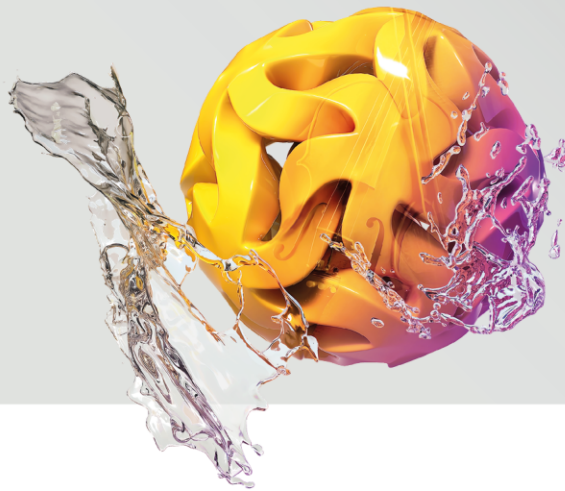
Den Solopart in Beethovens Klavierkonzert übernimmt der Spanier Javier Perianes. Seine internationale Karriere führte ihn in die prestigeträchtigsten Konzertsäle und mit den weltbesten Orchestern zusammen. Er arbeitete mit Dirigenten wie Daniel Barenboim, Gustavo Dudamel, François-Xavier Roth und vielen anderen. Die Saison 2022/23 wartet mit einer Reihe hochkarätiger Konzerte in der ganzen Welt auf, darunter eine Rückkehr nach Australien, wo Perianes erstmals mit dem Melbourne Symphony Orchestra konzertiert und einen mehrjährigen Beethoven-Konzertzyklus mit dem Sydney Symphony Orchestra und Simone Young fortsetzt. Bei seiner spektakulären Karriere kennzeichnet sich Perianes' Auftreten dennoch durch unprätentiöse Bescheidenheit. Die Sunday Times schreibt:

„Sein Auftreten und seine Technik (...) strahlen Ruhe aus – obschon die Präzision und Geschwindigkeit seiner Finger nahezu erschütternd ist. Selten, wenn überhaupt!, habe ich solch eine Kombination aus offensichtlicher Bescheidenheit und äußerster Brillanz gesehen.“

Der international angesehene israelische Dirigent Ariel Zuckermann war bereits von 2007 bis 2011 zum Chefdirigenten des traditionsreichen Georgischen Kammerorchesters Ingolstadt gewählt worden, zu dem er 2021 als künstlerischer Leiter zurückkehrte. Daneben ist Zuckermann seit der Saison 2015/2016 Musikdirektor des Israel Chamber Orchestra und zählt mittlerweile zu den gefragtesten Dirigenten seiner Generation. Zuckermann absolvierte sein Dirigierstudium an der Königlichen Musikhochschule in Stockholm bei Jorma Panula und bei Bruno Weil an der Musikhochschule München.

2020 konnte mit dem 30jährigen Jubiläum des Georgischen Kammerorchesters Ingolstadt eine einzigartige Erfolgsgeschichte gefeiert werden. Mit seinen Konzertreihen in der Region, internationalen Gastspielen, seinen Kinder- und Jugendprojekten sowie vielbeachteten CD-Produktionen macht das GKO beständig auf sich aufmerksam. Es genießt nicht nur ein hohes Renommee in der Musikwelt, sondern erschließt sich beharrlich neue, auch jüngere Publikumskreise.

Klang Wellen



Saison
22 ∞ 23

Pressemitteilung

4. Abonnementkonzert

Donnerstag, 01.12.2022, 20.00 Uhr
Festsaal Ingolstadt

22. November 2022

Christoph Willibald Gluck (1714-1787)

Don Juan ou Le Festin de Pierre

Ludwig van Beethoven (1770-1827)

Klavierkonzert Nr. 4 G-Dur op. 58

Francis Poulenc (1899-1963)

Sinfonietta

Georgisches Kammerorchester Ingolstadt

Javier Perianes | Klavier

Ariel Zuckermann | Leitung

Ticketpreise im Vorverkauf:

Kategorie 1: 45,- €/ermäßigt 36,- €

Kategorie 2: 39,- €/ermäßigt 32,- €

Schüler, Studierende und Auszubildende: 10,- €

Ticketpreise an der Abendkasse:

Kategorie 1: 49,- €/ermäßigt 40,- €

Kategorie 2: 43,- €/ermäßigt 35,- €

Tickets sind ab sofort hier erhältlich:

Tickethotline: 0841/305 28 22 oder per E-Mail: gko.abo@ingolstadt.de

Ticket Regional: 0651/97 90 777 oder unter www.ticketregional.de

TicketSERVICE am Westpark Ingolstadt: 0841/493 21 28

TicketSERVICE in der Tourist Info Rathausplatz: 0841/ 305 3030

Weitere Informationen finden Sie auf der Website

<https://georgisches-kammerorchester.de/>

[Download-Link](#) für Bildmaterial (zur freien Verwendung unter Nennung des Fotografennamens)

Im Anhang finden Sie diese PM als PDF.

Pressekontakt:

Ophelias Culture PR

Ulrike Wilckens, Kaja Engel

Tel: 089 / 67 97 105 – 0 | E-Mail: letter@ophelias-pr.com

GKO INGOLSTADT

Georgisches
Kammerorchester
Ingolstadt
gko-in.de